Amtliche Bekanntmachungen.

Polizei-Verordnung,

betreffend die mikroskopische Untersuchung ausländischer Schinken und Speckseiten auf Trichinen.

Auf Grund der §§ 6, 12 und 15 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung vom 11. März 1850 (Ges.-S. S. 265) und der §§ 137 und 139 des Gesetzes über die allgemeine Landes-Verwaltung vom 30. Juli 1883 (Ges.-S. S. 195) verordne ich unter Zustimmung des Bezirks-Ausschusses für den Umfang des Regierungs-Bezirks Merseburg was folgt:

§ 1. Die aus dem Auslande eingehenden und in den Handel gelangenden Schinken und Speckseiten müssen ohne Ausnahme, bevor sie an die Consumenten verkauft werden, gemäß den Vorschriften der Polizei-Verordnung vom 31. Oktober 1882 (Amtsbl. S. 361) der mikroskopischen Untersuchung auf Trichinen unterworfen werden.

§ 2. Zuwiderhandlungen gegen die vorstehende Vorschrift werden, sofern nicht nach den allgemeinen Strafgesetzen eine höhere Strafe verwirkt ist, mit Geldstrafe bis zu 60 Mark für jeden Uebertretungsfall, im Nichtbeitreibungsfalle mit entsprechender Haft bestraft.

§ 3. Diese Polizei-Verordnung tritt mit dem Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft. Von diesem Tage ab tritt die von mir erlassene Polizei-Verordnung vom 16. September 1892, betreffend die mikroskopische Untersuchung amerikanischer Schinken und Speckseiten (Amtsblatt S. 354) außer Geltung.

Merseburg, den 18. Juli 1894.

Der Königliche Regierungs-Präsident.
J. V.: von Bötticher.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf die diesseitige Bekanntmachung vom 29. März 1893 — Saale-Zeitung Nr. 156 — wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der von den städtischen Behörden mit Zustimmung der Polizei-Verwaltung unter Aufhebung der bisherigen bezüglichen Festsetzungen sowohl bezüglich der Fluchtlinien, als auch der Höhenlage neu festgesetzte **westliche Theil des südlichen Bebauungsplanes** hiesiger Stadt, belegen zwischen Beesenerstraße, Ludwigstraße und Böllbergerweg, nunmehr **förmlich festgestellt ist**, da die erhobenen Einwendungen als unbegründet zurückgewiesen sind.

Die bezüglichen Pläne können im Stadtbauamt eingesehen werden.

Halle a/S., den 8. August 1894.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

In Betreff des am 10. und 11. September cr. auf dem hiesigen Roßplatze stattfindenden **Vieh- und Krammarktes** wird für die betheiligten Gewerbetreibenden bekannt gegeben:

1. Schantzelte von mehr als 30 Mtr. Frontlänge und mehr als 14,5 Mtr. Tiefe werden nicht zugelassen. Diejenigen Restaurateure, welche sich um einen Marktstand zum Bierschank bewerben wollen, haben sich bis spätestens den 30. d. Mts. schriftlich zu melden und sich am 31. d. Mts. Nachmittags 5 Uhr zur Theilnahme an der Verloosung der Stände auf Zimmer Nr. 69 der Polizei-Verwaltung einzufinden.

Wer hierbei zurückgewiesen wird, hat auf eine spätere Zulassung seines Schantzeltes unter **keinen** Umständen zu rechnen.

2. Gewerbetreibende, welche eine Kaffeebude aufstellen wollen, haben sich bis spätestens den 4. September cr. mündlich oder schriftlich im Markt-Commissariat, Zimmer 69, zu melden. Kaffeebuden, die mehr als 10 Meter Front und 8 Meter Tiefe haben, werden nicht zugelassen. Das Budenzeug soll vor dem Markte einer polizeilichen Revision unterworfen werden. Aus Säcken, Decken und dergl. zusammengeflickte und gestückelte Planen dürfen nicht verwendet werden, die betreffenden Bretter oder Planenbuden müssen ein gutes Ansehen haben.

3. Die Spielbuden dürfen höchstens 10 Meter Frontlänge haben. Die erste Verloosung der Stände der Spielbudenbesitzer findet am 27. d. Mts. Nachmittags 3 Uhr im Markt-Commissariat, Zimmer 69, statt.

4. Die Verloosung bezw. Anweisung der Plätze für Carousells, Schaubuden, Schießbuden, Spielbuden, Schmuckwaarenhändler, Conditoren und Schmalzkuchenbäcker erfolgt am

Freitag den 7. September

Vormittags von 8 Uhr ab, für die Kaffeebuden an demselben Tage von 3½ Uhr Nachmittags ab, für die anderen Handelsleute am

Sonnabend den 8. September

von Vormittags 8 Uhr ab auf dem Roßplatze.

Die Händler mit Obst, Back- und Fischwaaren erhalten ihre Stände am

Sonnabend den 8. September

von Nachmittags 3½ Uhr ab ebendaselbst.

Diejenigen Gewerbetreibenden, welche in hiesiger Stadt wohnen, empfangen die erforderlichen polizeilichen Erlaubnißscheine am

4., 5. und 6. September

während der Bureaustunden Vormittags von 8 bis 1 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr im Bureau der Marktpolizei, Zimmer 69 des Polizei-Gebäudes, die übrigen Gewerbetreibenden am

7. und 8. September

von früh 7 Uhr ab auf dem Roßplatze.

Zum Empfange der Erlaubnißscheine sind die Gewerbescheine resp. Steuerzettel mitzubringen und vorzulegen.

Es wird besonders darauf hingewiesen, daß **der Viehmarkt erst am Dienstag den 11. September** stattfindet.

Halle a/S., den 11. August 1894.

Die Polizei-Verwaltung.

Ausschreibung.

Die **Erdarbeiten zum Neubau des Riebeck-Stiftes und zur Herstellung der Straße T** sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Sonnabend den 18. August Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Bedingungen und Zeichnungen ausliegen, auch die Verdingungsanschläge entnommen werden können.

Halle a/S., den 13. August 1894.

Der Stadtbaurath.
Genzmer.

Ausschreibung.

Die **Ausführung der Steinmetzarbeiten einschl. Lieferung des Materials (ca. 706 cbm Sandstein) zum Neubau des Paul Riebeck-Stiftes an der Lutherstraße** soll im Wege der Wettbewerbung vergeben werden. Angebote sind bis

Sonnabend den 1. September Vormittags 10 Uhr

auf dem Stadtbauamte einzureichen, woselbst die Verdingungsanschläge, Bedingungen und Zeichnungen eingesehen bezw. gegen Erstattung von 5 Mark Druckkosten entnommen werden können.

Halle a/S., den 13. August 1894.

Der Stadtbaurath.
Genzmer.

Bekanntmachung.

Das **Magdeburgische Füsilier-Regiment Nr. 36** wird am **17. August von früh 5 Uhr bis 1 Uhr Mittags** und am **20. August von 6 Uhr früh bis 1 Uhr Nachmittags Schießübungen mit scharfen Patronen** westlich **Holleben** am sogenannten „dünnlichen Stein" abhalten.

Das gefährdete Gelände zwischen den Wegen Holleben—Mittel-Teutschenthal — Gr.-Kreisendorf — Hollebener Windmühle wird durch Posten, deren Weisung unweigerlich Folge zu leisten ist, **abgesperrt werden.**

Dies wird unter Warnung vor dem gefährdeten Gelände zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Magdeburgisches Füsilier-Regiment Nr. 36. [r

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Giebichenstein Band 14, Blatt 509, auf den Namen des Bureauvorstehers **Hermann Richter** zu Halle a/S. eingetragene, zu Giebichenstein, Adolfstraße Nr. 4, belegene Grundstück Kartenblatt 1, Parzelle Nr. 1222/259, von 4 a 41 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum, Seitengebäude, Werkstatt, Abort,

am 5. Oktober 1894, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kl. Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31 versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1693 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 9. Oktober 1894, Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a/S., den 4. August 1894. [r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 116, Blatt 4269 auf den Namen des Privatmanns **Karl Brennecke** zu Leipzig eingetragene, zu Halle a/S., An den Weingärten, belegene Grundstück Kartenblatt 15/16, Parzelle 87/1, Hofraum von 8 a 70 qm Größe,

am 9. Oktober 1894, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist zur Gebäudesteuer noch nicht veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Kl. Steinstraße 7, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 10. Oktober 1894, Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31 verkündet werden.

Halle a/S., den 4. August 1894. [r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 130, Blatt 4672 auf den Namen des Bauunternehmers **Gottlieb Hildebrandt** zu Halle a/S. eingetragene, zu Halle a/S., Gottesackerstraße Nr. 6, belegene Grundstück Kartenblatt 15/16, Parzelle Nr. 1063/1, von 2 a 39 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum,

am 10. Oktober 1894 Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31 versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 1675 Mk. Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblattes, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 11. Oktober 1894 Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a/S., den 4. August 1894. [r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 130, Blatt 4671, auf den Namen des Bauunternehmers **Gottlieb Hildebrandt** zu Halle a/S. eingetragene, zu Halle a/S., Martinsberg Nr. 18, belegene Grundstück: Kartenblatt 15/16, Parzelle 1044/1 von 4 ar 18 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum und Hausgarten,

am 11. Oktober 1894, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 3617 Mk. Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 12. Oktober 1894, Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden. [r

Halle a/S., den 6. August 1894.

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Halle a/S. Band 130, Blatt 4670, auf den Namen des Bauunternehmers **Gottlieb Hildebrandt** zu Halle a/S. eingetragene, zu Halle a/S., Martinsberg Nr. 17, belegene Grundstück: Kartenblatt 15/16, Parzelle 1041/1, von 3 ar 6 qm, bestehend aus Wohnhaus mit Hofraum,

am 11. Oktober 1894, Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 3742 Mk. Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 12. Oktober 1894, Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a/S., den 6. August 1894. [r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Zwangsversteigerung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das im Grundbuche von Giebichenstein Band 16, Blatt 685, auf den Namen a. des Kaufmanns **Traugott Opel** in Halle a/S., b. des Fabrikbesitzers **Friedrich Volkmar Brückner** in Berlin eingetragene, in Giebichenstein in der Angerstraße Nr. 11 belegene Grundstück: Kartenblatt 5, Parzelle 215/55, bestehend aus:

a. Wohnhaus mit Hofraum,
b. Werkstatt mit Stallung und Waschhaus

von 3,84 ar

am 15. Oktober 1894, Vormittags 9½ Uhr

vor dem unterzeichneten Gericht — an Gerichtsstelle — Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31 versteigert werden.

Das Grundstück ist mit 639 Mark Nutzungswerth zur Gebäudesteuer veranlagt. Auszug aus der Steuerrolle, beglaubigte Abschrift des Grundbuchblatts, etwaige Abschätzungen und andere das Grundstück betreffende Nachweisungen, sowie besondere Kaufbedingungen können in der Gerichtsschreiberei, Zimmer Nr. 30, eingesehen werden.

Das Urtheil über die Ertheilung des Zuschlags wird

am 16. Oktober 1894, Mittags 12 Uhr

an Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 31, verkündet werden.

Halle a/S., den 9. August 1894. [r

Königliches Amtsgericht, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Hotelbesitzers **Max Reiche** zu Halle a/S. ist in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf den

30. August 1894 Mittags 12 Uhr

vor dem Königlichen Amtsgericht hierselbst, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, anberaumt.

Halle a/S., den 6. August 1894. [r

Große, Secretair,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Uhrmachers **Franz Glogowsky** zu Giebichenstein ist zur Abnahme der Schlußrechnung des Verwalters, zur Erhebung von Einwendungen gegen das Schlußverzeichniß der bei der Vertheilung zu berücksichtigenden Forderungen und zur Beschlußfassung der Gläubiger über die nicht verwerthbaren Vermögensstücke der Schlußtermin auf den

3. Septbr. 1894 Mittags 12 Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, bestimmt.

Halle a/S., den 9. August 1894.

Große, Secretair,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII. [r

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kohlenhändlers **Philipp Busse** — Inhabers der nicht eingetragenen Firma **Ph. Busse** — zu Halle a/S. ist in Folge eines von dem Gemeinschuldner gemachten Vorschlags zu einem Zwangsvergleiche Vergleichstermin auf den

4. Septbr. 1894 Mittags 12 Uhr

vor dem Königlichen Amtsgerichte hierselbst, Kleine Steinstraße 7, Zimmer Nr. 31, anberaumt.

Halle a/S., den 7. August 1894.

Große, Secretair,
Gerichtsschreiber des Kgl. Amtsgerichts, Abtheilung VII. [r

Die Lieferung und Befestigung von etwa **500 qm Fußboden** aus 5 cm starken, 20 bis 22 cm breiten buchenen Bohlen, in Längen von 4,4 und 5,5 m für den Güterschuppen auf Bahnhof Halle soll Sonnabend den 25. August d. Js. Vorm. 11 Uhr vergeben werden. Bedingungen sind gegen Einzahlung von 50 Pfg. von uns zu beziehen.

Halle a/S., den 8. August 1894.

Königl. Eisenbahn-Bauinspektion Cöthen-Leipzig. [ad

Auction.

Donnerstag den 16. d. Mts., Vorm. von 10 Uhr an verkaufe ich **Geiststraße 39** hier zwangsweise:

1 Billard mit Zubehör, 1 Tisch mit Marmorplatte, 7 gr. Hängelampen, 1 Bierkransportwagen, Bier- und Weingläser, Untersetzer von Porzellan, Filz und Neusilber, Flaschenregale, leere Bierflaschen, Zeitungshalter, div. Decorationsartikel, Tischglocken, Tischdecken, Menagen, div. Küchengeschirr, 4 Hirschgeweihe, 1 gr. Wanne, 1 Grube, Portièren, 2 gr. Fahnen mit Stangen, 3 Sopha, Kommoden, Tische, Stühle, Schränke, Bilder, Federbetten, Gardinen ꝛc.

Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Sonnabend den 18. d. Mts., Mittags 12 Uhr verkaufe ich im Gasthofe zum **„rothen Roß"** hier, Leipzigerstraße 76, freiwillig:

2 Pferde m. compl. Geschirr, 1 guten Landauer.

Lützkendorf, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Donnerstag den 16. d. Mts. Vorm. 10 Uhr versteigere ich in der **„Kaiser-Wilhelms-Halle"** zwangsweise gegen Baarzahlung:

1 Kleiderschrank, 1 Spiegel mit Schränkchen, 1 Sack Kaffee, ca. 1 Centner, **1 Kleidersecretair, 1 Sopha u. v. a. m.** [c

Müller, Gerichtsvollzieher.

Auction.

Freitag den 17. August Vormittags 10 Uhr

kommen für Rechnung des Versenders

300 Kisten – 12000 Kilo

Citronen

à tout prix **beim Spediteur Erhardt Schneider, Leipzig, Bahnhofstraße 19,** zur öffentlichen Versteigerung durch

J. F. Pohle Nachf., H. Müller, Auctionator. [ad

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18940815035/fragment/page=0001

Gerichtlicher Verkauf!

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns **Adolph Rudolph** von hier soll das auf Mk. 3282,41 abgeschätzte Waarenlager, bestehend in

Colonialwaaren, hauptsächlich Kaffee's,

im Ganzen verkauft werden. Es wird hierzu Verkaufstermin auf

Freitag den 17. d. Mts. Vormittags 12 Uhr

im Laden **Gr. Ulrichstr. 40** anberaumt. Besichtigung an demselben Tage von **10—12 Uhr,** auf Wunsch jederzeit. Die Taxe ist in meinem Contor **Mansfelderstr. 51, I** einzusehen.

Halle a/S., den 13. August 1894.

J. Ed. Peuschel,
Verwalter der A. Rudolph'schen Konkursmasse. [s

Gerichtlicher Verkauf.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen der **Frau du Bois** geb. **Rademacher** sollen die Restbestände des Waarenlagers, bestehend in:

ungarnirten Hüten, Bändern, Blumen, Federn ꝛc., sowie die **Ladeneinrichtung**

Donnerstag den 16. d. M. Vorm. 9 Uhr im Laden **Rannischestr. 22** öffentlich meistbietend versteigert werden.

J. Ed. Peuschel,
Konkursverwalter. [s

Auf Antrag des Gastwirths **Otto Wendt** in **Schöningen** soll dessen sub Nr. ass. 405 hieselbst belegenes **Gastwirthschaftsgrundst. „Deutsches Haus"** sammt allem Zubehör, namentlich der Gastwirthschaftsgerechtigkeit, wie solches im Grundbuche von Schöningen Band III Blatt 82 eingetragen steht, vor dem unterzeichneten Gerichte

am 23. August 1894 Morgens 9 Uhr

öffentlich meistbietend verkauft werden.

Schöningen, den 6. August 1894.

Herzogliches Amtsgericht.
Huch.

Eine Mahl- und Schneidemühle

mit 4 Acker Feld und Wiese ist bei entsprechender Anzahlung für 11 000 Thaler **sofort zu verkaufen.**
Schlanditz bei Rositz. (ad
Hermann Blüthner.

Material- u. Produktengeschäft.

In meinem zu **Giebichenstein** belegenen Hause ist ein flottes Material- u. Produktengeschäft in sehr guter Lage (Eckladen), sowie **ein Laden f. Fleischer** oder auch für andere Artikel passend, sofort **zu verpachten.** Zu erfr. bei **M. Arnheim, Dessau.** [ar

Verkauf!

Butterhandlung mit schöner Einrichtung u. guter Kundschaft, einzige in mittlerer Stadt Thüringens, soll sofort billig verkauft werden. Off. unter **1476 P.** befördert die Exped. d. Ztg.

Ein neues **Grundstück** mit schönem Garten, in welchem seit 16 Jahren **Sattlerei** mit gutem Erfolg betrieben, einzige im Orte (Bahnstation) ist anderer Unternehmungen halber sofort zu verkaufen. Näheres zu erfragen **Leipzigerstr. 11** bei **C. Ebert.**

Herrschaftl. Haus

mit großem Garten sofort zu verkaufen. Näheres bei [r
Carl Hädicke, Rannischestr. 22.

Guts-Verkauf.

Ein sehr schönes Gut von 420 Mrg., guten Gebäuden, ausgezeichnet. Ernte und sehr komplettem Inventar, mit mehreren Zuckerrüben-Arten, belegen ganz nahe einer Bahnstation u. Zuckerfabrik, soll wegen Altersschwäche des Besitzers schnell verkauft werden. Eignet sich auch sehr gut zum Parzelliren. Forderung 120,000 Thlr. Selbstkäufer wollen ihre Offerten unter **C. 3486** an die Exped. d. Zeitung senden.

Auf Abbruch.

Eine in sehr gutem Zustande befindliche **Bockwindmühle** mit eisernem Wellkopf, einem französischen Mahlgang, einem Spitzgang, fast sämmtliche Haupttheile neu, bestehend aus lauter Eichenholz, steht zum Verkauf. Forderung 800 Thlr. Näheres ertheilt die Exp. d. Ztg. [a] [172

Geschäfts-Grundstück-Verkauf.

Ein Eisen- u. Stahlwaaren-Geschäft, verbunden mit Klempnerei in einer großen Industriestadt Nähe Magdeburg soll sehr preiswerth durch mich verkauft werden. Anzahl. 5—6000 Mk. Waarenlager ist nicht nöthig zu übernehmen.

L. Köthe, Agent, **Stassfurt.**

Gangbare **Bäckerei** in schöner Lage der Stadt ist 1. Septbr. od. 1. Oktbr. zu verpachten. Inventar käuflich zu übernehmen. Gefällige Offerten unter **A. 3495** an die Expedition d. Ztg.

Herrschaftliches Rittergut,

2 Meilen von Breslau, in evangelischer Gegend, im **besten Kreise Schlesiens,** zu verkaufen. **Fester Preis** mit **voller Ernte** 310,000 Mark, Anzahlung 60,000 Mark. Steuer-Einheiten 5400 Mk. Areal ca. 764 Morgen incl. 61 Mrg. Wiesen und 25 Mrg. Wald. Bestellung in Morgenzahl: 220 Weizen, 112 Roggen, 40 Zuckerrüben, 16 Rüben, 57 Kartoffeln, 44 Gerste, 68 Hafer, 23 Luzerne, 60 Klee. Tiefgründiger **drainirter Lehmboden.** 60 Rinder, 17 Pferde, 8 Ochsen. Milchverwerthung für 10 Pfg. pro Liter. **Massive Gebäude,** Stallungen hoch gewölbt. **Elegantes** Herrenhaus. Vorzügliche Jagd. Erste Selbstkäufer bittet Offerten an **„Oekonom", Breslau, Postamt 13.** [ad

2 Grundstücke,

2½ und 4 Morgen groß, direkt an der Bahn gelegen, passend zu Fabrik- oder größeren gewerblichen Anlagen, sind in **Blankenburg a/Harz** preiswerth zu verkaufen. Gef. Anfragen unter **1123 V.** beförd. die Expedition dieser Zeitung. (a

Eine **Villa** in **Naumburg a/S.** in gutem baulichen Zustande mit 8 heizbaren Zimmern, Nebengebäude und kleinem Garten, soll wegen Tod des Besitzers sofort billig verkauft werden.

Näheres bei der Besitzerin Frau **O. Köpke** in **Naumburg a. S.,** Spechstart 2. (ad

Haus-Verkauf.

Mein in **Delitzsch,** Holzgasse 21 belegenes Hausgrundstück will ich verkaufen. Käufern ertheilt Auskunft

Halle a/S. P. Döring,
Jakobstraße 49, II.

Erbtheilungshalber beabsichtigen wir unser 5100 qm großes **Grundstück** mit neu erbautem **Wohnhause** in der Delitzscherstraße, 10 Min. vom Hauptbahnhof entfernt, sofort zu verkaufen. Das Grundstück eignet sich zu Fabrikanlagen, Gärtnerei u. s. w. Näheres in der Expedition dieser Zeitung. [173

Verkaufe bes. Verh. halber mein 45 Morgen haltendes

Landgut

mit sehr guten Gebäuden, herrlicher Ernte, sowie sämmtlichem lebenden und todten, überreichlich vorhandenem Inventar billigst. Die Acker liegen an einem Plane 3 Min. v. Orte und 10 Min. v. der Bahnstation, sind tiefkultivirt und bester Rüben- u. Kleeboden. Genaue Auskunft ertheilt

Albert Werner, Apolda, Dornsgasse 16. [ad

Eine Dampfziegelei

in der goldenen Aue, an der Bahn gelegen, mit Ringöfen neuester Construction, Schienenverbindung von der Presse bis zum Ofen, ist mit 20 event. 40 Morgen besten Verblendthonlager, letztere, da am Berge liegend, kein Unland gebend, **sofort preiswerth zu verkaufen.** — Wenn gewünscht, können noch **30 Morgen prima Ackerland** beigegeben werden. Auskunft ertheilen **C. Albrecht, Ruhla,** [ar
Rechtsanwalt **Michaelis, Artern.**

Gastwirthschaft zu verpachten, 1 Gastzimmer, 1 Billardzimmer, 1 Gesellschaftszimmer, Wohnung u. s. w. Pacht 550 ℳ. Zur Uebernahme 1800 ℳ erforderlich. Lagerbier monatlich 18 Hektlr., 4000 Fl. Weißbier, viel kalte Küche, Billardgeld, Cigarren u. s. w.

Restaurants mit 500, 600, 800, 1200, 2000 ℳ zu übernehmen.

Gastwirthschaft in gr. Orte, Gebäude neu, Preis 10,000 Thlr., Anz. 3000 Thlr., Umsatz 350 Hktlr.

Gasthöfe jeder Größe zu verkaufen.

A. Ritzer,
Landwehrstraße 4, I. (r
Bei Anfragen 20 ₰-Marke beifügen.

Sichere Existenz!

Land-Gasthof 1. Ranges, mit schönen Gärten, Kegelbahn und Saal, 20 Minuten von großer Stadt und an Hauptstraße belegen, 33 Jahre in Händen der Besitzer, ist erbtheilungshalber bei 5—6000 Thaler Anzahlung zu verkaufen. Umsatz bedeutend, wird reell nachgewiesen.

Albert Werner,
Apolda, Dornsgasse 16. [ar

Sichere Brodstelle!

Stadtgasthof mit 14 Fremdenzimmern, 18 Betten, herrl. Privatwohnräumen, Stallungen, sämmtl. fast neuen Inventar, Krankheitshalber billig zu verkaufen und bei 12- bis 15,000 Mark Anzahlung übernehmbar. Bier-Umsatz pro Monat 35 Hektoliter; Fremdenverkehr und Küchengeschäft ganz bedeutend. Reel-Kaufgeld feststehend. Fragl. Geschäft ist wegen seiner besonders günstigen Lage, herrlichen Einrichtung, Gebäudebeschaffenheit und des regen Stadt- und Fremdenverkehrs halber sehr zu empfehlen.

Albert Werner,
Apolda, Dornsgasse 16. [ar

Hotel-Kauf oder Tausch.

Kaufe ein **mittleres Hotel,** wenn mein **Gasthof** mit Materialgeschäft, Saal, Kegelbahn, großem Garten, mit einem Guthaben von 32,000 Mark in Zahlung genommen wird.

Offerten direkt von Hotelbesitzern unter **N. 3501** in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen. [r

Gasthof-Verkauf oder Tausch.

Meinen **Gasthof** (Bahnstation), mit 14 Scheffel Acker, Saal, Kegelbahn, Stallung, Scheune, Garten, hohem Bierumsatz, will ich verkaufen; nehme außer etwas Baar ein **mittl. Hausgrundstück** mit in Zahlung.

Offerten unter **R. 3502** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen. [r

Kauf oder Tausch.

Kaufe **Landgasthof,** wenn mein **feines Restaurations-Grundstück** mit großem Concertgarten, in kleiner Stadt Nähe von Halle, mit einem Guthaben von 20,000 ℳ als Anzahlung genügt. Offerten unter **S. 3503** in der Expedition d. Ztg. niederzulegen. [r

Sichere Existenz für Stellmacher.

Veränderungshalber bin ich gesonnen, meine in gr. Ortschaft bei Merseburg bel. **Stellmacherei mit Schneidemühle, sehr g. Kundschaft, mit sämmtl. Inventar,** angrenz. ¾ Morg. Obstgarten und 1¼ Mrg. Acker, preisw. zu verkaufen. Uebernahme sofort oder 1. Oktober cr. Forderung 9500 Mark, Anz. 3000 Mk. Näh. Auskt. ertheilt (r
J. Stemmler, Kl. Ulrichstr. 32.

Mit 5000 Mk. Anzahlg. ist krankh. h. in e. lebh. Stadt ein Haus mit **Materialwaaren-, Holz- u. Kohlenhdlg.,** 18—20,000 ℳ Umsatz, 370 ℳ Mietheseinkt., **für 20,000 Mk.** zu verk. durch **Carl Brinck, Dessau.** (ad

Landgasthof bei Halle, Bierpacht, zu vergeben.

Restaurants jeder Größe zu verg.

Landgasthöfe zu verkaufen. (r
A. Ritzer, Landwehrstraße 4.
Bei Anfr. 20 ₰-Marke b. folgt Beschreib.

Land-Gasthof

in verkehrreichem Ausflugsort von Halle zu verkaufen. Fester Preis 18000 Mk., Anzahlung 5—6000 Mk. Alles Nähere durch **J. Gessner,** Moritzzwinger 4.

Kohlen-Geschäft, Stallung für 2 Pferde und **Viktualien-Keller** mit Wohnung ist wegen Krankheit billig zu verkaufen. Offerten unter **W.** Krausenstraße 15 part. niederzulegen.

Rent. Schmiede mit Land- u. Ladengeschäft verkauft billig (ad
H. Zahn in Merseburg.

Wer **Gastwirthschaft** gut und billig **kaufen will,** wende sich vertrauensvoll an **H. Zahn, Merseburg.** [ad

Ein **kl. Gemüsegarten zu pachten gesucht.** Off. unter **Ss. 854** an die II. Exped. d. Zeitung, Markt 24.

Ca. 3000000 Mk.

Sparkassen- und Bankgelder zu 4% habe auf Güter und Ackerwirthschaften sofort oder später in gr. u. kl. Posten zu vergeben. Adr. von Besitzern erbittet **H. Grosse, Hypothekengeschäft** in **Magdeburg,** Jacobsstr. 40.

100,000 Mk.

auf Baureal als **1. Hypothek** von pünktlichem Zinszahler gesucht. Taxe über 250,000 Mk. Offerten bitte niederzulegen unter **A. 3506** in der Expedition d. Ztg. [r

90,000 Mark,

welche mir demnächst zurückgezahlt werden, will ich wieder auf gute erste Hypotheken **verleihen.** Offerten unter **1485 Z.** an die Exped. d. Ztg. [r

42—45,000 Mark

zur **ersten Hypothek** auf ein **neuerbautes Haus,** Mitte der Stadt, von **pünktl. Zinszahler** per 1. Jan. oder 1. April 95 **gesucht.** Gefällige Offerten unt. **T. 3504** an die Exped. dieser Zeitung. [r

Hypotheken-Kapital,

10 oder 15 Jahre fest.

F. Diessner,
Bank-Commission,
Streiberstraße 18, I. (r

6000 Mark

zur ersten Hypothek gesucht auf eine flotte Bäckerei und Conditorei zum 2. Oktober dieses Jahres. Näheres beim Gastwirth **Ad. Lehmann** in **Mansfeld I.** [ar

10—12 Tausend Mark werden sofort oder 1. Okt. gegen gute Sicherheit gesucht. Off. unter **1480 D.** an die Expedition dieser Ztg. erbeten. [ar

3000 Mark

Hypothek zu leihen gesucht. Off. unter **C. 3497** an die Exp. d. Ztg. erbeten.

Der Laden

Alte Promenade 9 ist per 1. Januar 95 od. nach Beliebe. früher **zu vermiethen.**

Näheres **Große Ulrichstraße 36** im Contor auf dem Hofe. [s

Butter-

Laden, Mittelweiche 9, worin seither flottes **Eiergeschäft** in Verbindung mit **Materialwaaren** betrieben, sofort zu vermiethen. [s

Magdeburgerstr. 6

ist die größere Hälfte der **II. Etage,** bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, für 700 Mk. **1. Okt.** anderweit **zu vermiethen.** Näh. bei. 1 Tr. rechts. (s

Ein Laden am Markt, in welchem **Posamenten- und Weißwaarengeschäft** mit gutem Erfolg betrieben wird, ist umständehalber sofort oder später zu vermiethen. Näheres zu erfragen bei (z
W. Weber, Thalamtstraße 6.

Großer Laden

sofort oder 1. Oktober **zu vermiethen.** Näheres bei [r
Carl Hädicke, Rannischestr. 22.

Laden, Contor, Lager- und Kellerraum, zu jedem Geschäft passend, sofort zu verpachten **Mansfelderstraße 59.** [r

Eckladen

Leipzigerstr. 34 (Ecke Martinstraße), passend für Barbiere, **billig zu vermiethen A. Nosske.** [r

Laden Gr. Ulrichstr. 5, beste Geschäftslage, 1. Oktober zu vermiethen. [r

Laden mit Zub. u. Keller sofort od. später zu vermiethen **Alt. Markt 30.**

Laden billig zu vermiethen Große Brauhaus-Str. nahe Leipz.-Str. Näheres **Leipzigerstraße 87, II.**

Magdeburgerstraße 46

Parterreräume, auch für **Comptoirzwecke** geeignet ev. mit **Niederlagsräume,** per 1. Oktober 1894 zu vermiethen. Zu erfragen I. Etage. [z

Werkstatt

oder **Lagerraum** im Passagegrundstück **Gr. Brauhausstraße 30,** Zugang auch von der Leipzigerstraße, sofort oder später zu vermiethen. Näheres **Leipzigerstraße 87, II.**

Meckelstraße 5

große, helle, gewölbte Werkstelle billigst zu vermiethen. (r

Gr. Werkstatt und Lagerräume z. verm. Jacobstr. 48, Belling. (s

Schillerstraße 36

Pferdestall, Heu- und Strohboden, Wagenremise zu vermiethen. (r

Pferdestall, Niederlage zu vermiethen. Wo? sagt die Expedition dieser Zeitung. [176

Hochparterre

Liebenauerstraße 170,

3 Z., 2 K., Küche, Speisekammer, Kellergelaß, Gartenbenutzung, sofort oder 1. Oktober zu vermiethen. Pr. 450 ℳ. Auskunft **im Souterrain.** [s

Alter Markt 16
Wohnungen: 240, 132, 90 ℳ sof. od. sp.

Lindenstraße 13

sind **herrsch. Wohn.** mit Gartenben. f. 750—1000 ℳ sofort od. später zu bez.

Dryanderstraße 20

2 St., K., K. u. Zub., 1./10. Näh. III. l.

Schillerstr. 13 herrsch. Wohng.

4 heizb. Z., Küche u. Zub. 1. Okt. zu vermiethen. [s

Wörmlitherstraße 113
Wohnung für 55 Thlr. zu vermiethen.

Wohng. zu 50 Thlr. u. 48 Thlr. zu v.
Hochstraße 19 b. Seidler. [s

Blücherstraße 15 die **1. Etage** ganz oder getheilt.

Halbe **1. Etage** sofort oder später zu vermiethen **Meckelstraße 3.** (r

Lindenstr. 56, I., Bahnnähe, 5 St., 2 Schlafst. u. Zub., z. 1./10. für 650 ℳ zu vermiethen, auch getheilt.

7000 bis 8000 Mark

auf gute Hypothek **auszuleihen.** Off. unter **B. 3496** an die Exp. d. Ztg.

2000 Mark werden von pünktl. Zinszahler zur sicheren Stelle, 10,000 Mark innerhalb der Feuerkasse, sofort oder 1. Oktober gesucht. Offerten unter **M. 3500** an die Exped. d. Ztg. (r

Außenstehende Forderungen: werd. gekauft, ev. auch unt. günst. Beding. eingezogen. **Herzfeld's Central-Bureau,** Halle, Alter Markt 34. (s

Suche sofort od. später in Halle ein **nachweisl. dauernd rentables**

Unternehmen,

gleichviel welcher Branche, ev. mit Grundstück etc., bei einer **Anzahl. von ca. 10,000 Mk.** Agenten, sowie discrete Off. berücksichtige nicht. Ausführl. Off. mit Preis, Anzahlung etc. unter **P. B. 6207** bef. **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle a/S.**

Laurentiusstraße 12, part.

herrschaftl. Wohnung

sofort zu vermiethen. (r

Forsterstraße 38

halbe **1. Etage,** 350 ℳ, **Hofwohn.** part., 1. Okt. zu vermiethen. Zu erfragen **II rechts.** (r

Eine Wohnung, am Bauhof, 2 Tr., für 300 ℳ zu verm. Gr. Brauhausstr. 2. (r

Parterre-Wohnung mit schönem Vorgarten für 400 Mk. zu vermiethen **Henriettenstraße 13.** [r

Freundl. Wohnung

in ruhigem Hause ist sofort oder per 1. Oktbr. zu vermiethen. Preis 350 ℳ **Kleine Brauhausstraße 13, 2 Tr. Wwe. Schaaf.** (r

Wohnung für 38 Thlr. p. 1. Oktober zu verm. Näheres Brunoswarte 23 (r

Wörmlitzerstraße 12

Wohnung zu 340 Mk. sof. zu beziehen.

Neue Promenade 9

ist das aus 7 Zimmern, 3 K. etc. bestehende **herrsch. Hoch-Part.** sofort oder später zu **vermiethen. Näh. I. Etage daselbst.** [s

Hofwohnungen sof. od. sp., 2 St., K., K. u. 1 St., Kammer u. Küche **Karlstraße 4,** Contor. [s

Sternstraße 3

1 Wohnung per sofort oder 1. Okt. cr. zu **vermiethen.** Preis 620 Mk. Näheres zu erfragen im Hause 2 Tr. und **Königstr. 71** im Compt. [s

Frdl. Wohn. mit oder ohne Werkstatt. **Sachs, Gr. Ulrichstr. 57.** [r

Harz 26

Hochpart.-Wohnung f. 300 ℳ 1./10. zu verm. Näh. Wurcherestr. 78, p.

Marienstr. 28, Bahnnähe

Wohnung zu 375 Mk. sofort oder später zu vermiethen. Näheres beim **Hausmann.** (z

Gr. Ulrichstr. 52

herrschaftl. **Wohnung,** bestehend aus 3 Zimmern u. Zubehör für 450 Mk. per sofort oder 1. Okt. zu vermiethen. Näh. das. b. **Gebr. Keller,** 1 Tr. (r

Kirchthor 22 herrsch. 1. Et., Salon, 4 St., 2 K., Küche, Bad, Balkon **sof. od. spät. zu vermiethen.** (s

Wohnungen für 156, 255 und 300 ℳ **Leipzigstr. 5** bei **Th. Koeppe.** (s

Gr. Steinstraße 75, I. nahe der Post 3—4 große schöne Z., mit geräumm. Erker, möbl. oder unmöbl., event. mit Badez., sof. oder später zu verm. [r

Sophienstr. 8 Wohn., 24 Thlr., an 1 oder 2 ält. Pers. sofort od. später. (r

Stube, K., K. Streiberstraße 33.

Steinweg 54 sind **Wohnungen** zu 36, 30, 18 u. 14 Thlr. z. 1. Okt. 94. zu vermiethen. Näh. beim Hausmann.

2 Wohn. (je 2 St., 2 K., K. u. Zub.) per 1. Okt. zu verm. Gütchenstr. 14, I. u. III.

Wegzugsh. eine **Wohnung,** 3 St., 2 K. für 380 ℳ 1. Okt. zu vermiethen. Näh. **Kl. Brauhausstraße 13, I.**

Frdl. Wohnungen, für 52 und 44 Thlr., 1. Oktober zu beziehen. Näh. **Gr. Klausstraße 22. Schmidt.**

Eine **Wohnung** für 50 Thaler zu vermiethen **Landwehrstraße 15.**

Wohnung, 2 St., K., K. u. Zubehör, zu verm. **Ankerstr. 9.**

Kl. Wohnung zu verm. Brunoswarte 24

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18940815035/fragment/page=0002